



ESTERNBERGER

Gemeindeinformation

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch post.at – August 2015

BLUTSPENDEAKTION AUGUST 2015



Blutspendeaktion

im Bezirksalten- u. Pflegeheim Esternberg

Do. 13. August 2015

15:30 – 20:30 Uhr

Fr. 14. August 2015

15:30 – 20:30 Uhr

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiet

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

IMPRESSUM:

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde Esternberg, Hauptstraße 33, 4092 Esternberg, Tel. 07714/6655, gemeinde@esternberg.ooe.gv.at, www.esternberg.at
Druck: Gemeindeamt Esternberg, Verlagspostamt: 4090 Engelhartzell; Erscheinungsort: 4092 Esternberg. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Irmgard Wirth

ROTES KREUZ SUCHT MITARBEITER

INFORMATION RETTUNGSSANITÄTERAUSBILDUNG



Wir haben die passende Jacke für dich!

Die **Ortsstelle Esternberg** ist auf der Suche nach neuen Mitarbeitern für den Rettungsdienst. Wenn du auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld bist, bist du bei uns an der richtigen Adresse!

Melde dich unter **07714/ 6444** oder per Mail an esternberg@o.rotekreuz.at oder stefan.penzinger@o.rotekreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

RETTUNGSDIENST | WWW.ROTESKREUZ.AT

Nicht vergessen!

Meter-Pässe im Gemeindeamt abholen und ausgefüllt wieder abgeben!



ORDINATION DR. THOMAS LAHERSTORFER



Neue Öffnungszeiten

Dr. Thomas Laherstorfer
Mühlfeldstraße 11
4092 Esternberg
Tel.: 07714/6615

Wochentag	Ordinationszeit
Montag	07:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	07:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 11:00 Uhr
	16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	07:00 - 11:00 Uhr

Sachkundekurs für Hundehalter

31. August 2015

19:00 Uhr, Gh. Hubinger

Referenten:

Claudia Ruhmanseder,
Tzt. Mag. Tilman Pfandler,
Kosten: € 25,--

Anmeldung und Infos bei Claudia
Ruhmanseder (Tel: 0664/344 00 64)

www.weggefaehrten.at

THERAPIEZENTRUM ESTERNBERG

Physiotherapeut Johann Koller arbeitet in der kommenden Weltcup-Saison als Betreuer im ÖSV-Herren-Slalom-Team mit. Verständlicherweise kann er für diesen Zeitraum keine Termine im Therapiezentrum mehr annehmen.

Dieser Umstand hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf Terminvereinbarungen mit seinen Kollegen in der Gemeinschaftspraxis!

Termine nach telefonischer Vereinbarung mit dem jeweiligen Therapeuten

Christian Ernotte
Physiotherapeut / Osteopath
Tel.: 0650/6550613

Eva Scharinger
Ergotherapeutin
Tel.: 0650/9744781

Markus Rehling
Physiotherapeut
Tel.: 0650/9100228

Therapiezentrum

Hauptstraße 31
4092 Esternberg



- Massage
- Cranio-Sacral
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Osteopathie
- Sportphysiotherapie
- Med. Trainingstherapie

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	14:00 – 19:30 Uhr
Dienstag	09:30 – 18:30 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:30 Uhr
Donnerstag	09:30 – 18:30 Uhr
Freitag	14:00 – 19:30 Uhr

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN



Der Kindergarten machte einen Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr Esternberg, bei dem sie viele interessante Dinge über das Feuerwehrwesen erfahren haben und selbst sehr viel ausprobieren durften.

Am Ende des Ausfluges wurden die Kinder mit den Feuerwehrautos in den Kindergarten zurückgefahren.

Ein weiteres Highlight war der Besuch beim Kindertheater in Schärdung, wo „Mama Muh und die Krähe“ gespielt wurde. Besonders gefallen hat den Kinder, dass einige von ihnen kleine Rollen auf der Bühne übernehmen durften.



Als gemeinsames Projekt des Gesunden Kindergartens und der Gesunden Gemeinde haben Erika Aschenberger und Cornelia Moser eine Kräuterwanderung mit den Schulanfängern unternommen. Bei diesem Ausflug wurden den Kindern verschiedene Wiesenkräuter und -blumen nähergebracht, wobei das Hauptaugenmerk auf den „Holunder“ gelegt wurde. Nach dem Hollerblütensammeln ging es in die Lehrküche der Neuen Mittelschule, in der verschiedene Köstlichkeiten wie gebackene Hollerblüten, Hollerröster, usw. zubereitet und verspeist wurden.

Die Familienwanderung im Juni startete mit einem bunten Luftballonstart, von dem auch bereits die ersten Briefe der Luftballonfinder bei den Kindern eingetroffen sind. Gemeinsam sind sie den Wanderrundweg Waldfrieden gegangen. Start und Ziel war das Gasthaus Kramer.

Das letzte große Fest im heurigen Kindergartenjahr war das Sommerfest. Die Kinder hatten großen Spaß beim Kasperltheater und beim Fischeangeln. Schließlich konnten sie dabei tolle Tombolapreise gewinnen. Für das leibliche Wohl haben die Elternvertreter unter der Leitung von Rosi Gruber mit Bratwürsteln und Sauerkraut gesorgt.

PROJEKTE DER NMS ESTERNBERG

Soziales Engagement an der NMS Esternberg

In Afrika kann eine Ziege das Überleben einer ganzen Familie sichern. Spontan erklärten sich deshalb Schüler der dritten Klassen bereit, eine hungerleidende Familie in Afrika mit einer Ziege zu unterstützen. Die hilfsbereiten NMS-Schüler sammelten und spendeten großzügig ihr Taschengeld und waren überrascht: Mit dem Geldbetrag konnten gleich drei Ziegen finanziert werden, weil sich schlussendlich die gesamte Schule an der Aktion beteiligte!

Talente der NMS Esternberg

Unter dem Motto „Tanzshow“ fand das 6. Mal eine Tanzaufführung in der NMS Esternberg statt, bei der 48 Mädchen und 5 Burschen zeigten, was sie in der unverbindlichen Übung „Tanz und Bewegung“ im Laufe dieses Schuljahres gelernt hatten. In einem abwechslungsreichen Programm, unter Verwendung von Sticks, Pompons, Langbänken und Steppbrettern als Tanzutensilien, zeigten die SchülerInnen ihre tänzerischen Fähigkeiten.

Kennenlernen des Waldes

Die zweiten Klassen der NMS Esternberg unternahmen in der letzten Schulwoche einen Lehrausgang in den Wald. Die Jäger Albert und Alois Langbauer informierten die SchülerInnen über Fauna und Flora des Waldes. Die Jägerschaft sorgte auch für das leibliche Wohl.

Projekt „Sicherheit“

Am 3.7.2015 wurden den SchülerInnen der NMS Esternberg in verschiedenen Stationen der Feuerwehr, des Zivilschutzverbandes, der Polizei Münzkirchen, des Roten Kreuzes und der Polizeidiensthundee interessanten Informationen und Vorführungen geboten. Geleitet wurde die Aktion von KontrInsp. Gerhard Gierlinger.





Jeden **1. Mittwoch im Monat** trifft sich dieser **Stammtisch im Gasthaus Wurmsdobler**, Münzkirchen. **Aktivitäten in der Natur und Exkursionen zu kulturellen Veranstaltungen ermöglichen den pflegenden Angehörigen Zeit zum Abschalten und Auftanken.**

Geleitet wird der Stammtisch von **Anna Auinger**. Sie war bis zur Pensionierung als Diplomkrankenschwester im Landeskrankenhaus Schärding in der internen Abteilung tätig.

Ihre Kontaktdaten: Johanna-Dorn-Straße 6, 4792 Münzkirchen; Tel.: (07716) 71 44

Der Stammtisch ist kostenlos und bietet einen **offenen Gesprächskreis, vertrauliche Atmosphäre und einen wertschätzenden Umgang**. Dieses Angebot gilt auch für pflegende Angehörige aus den Nachbargemeinden. Der Einstieg für neue Teilnehmer ist jederzeit möglich. Man muss sich nicht abmelden oder entschuldigen, wann man einmal nicht kommen kann.

Durch die Planung verschiedener Aktivitäten können sich die Stammtischtage/-zeiten jedoch auch ändern.

FÜR DEN HERBST 2015 SIND FOLGENDE TERMINE GEPLANT:

- **Mittwoch, 02. September 2015, 19:30 Uhr – Stammtisch im GH Wurmsdobler, Münzkirchen**
Erster Stammtisch nach der Sommerpause!
 - Rückblick: „Wie waren die Sommermonate?“ und „Wo wird noch Unterstützung oder Information benötigt?“
 - Besprechung des Herbstprogrammes
- **Mittwoch, 07. Oktober 2015, 19:30 Uhr – Stammtisch im GH Wurmsdobler, Münzkirchen**
Thema „Demenz“, Gast: AFB Marianne Peterbauer (Mitarbeiterin im BAPH Andorf, Begleitung von demenzerkrankten Bewohnern)
- **Mittwoch, 04. November 2015 – Besichtigung Pflegeheim Schärding**
Pflegedienstleiterin Monika Auinger führt uns durch das Haus. Abfahrt ist um 19:00 Uhr beim Parkplatz der Landesmusikschule Münzkirchen
- **Mittwoch, 02. Dezember 2015, 19:30 Uhr – Adventfeier**

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schärding

Aufgrund der Bestimmungen des § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, idgF., wird verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2

Waldeigentümer können dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen
(§ 41 Abs. 3 Forstgesetzes 1975).

§ 3

Personen, die dieser Anordnung zuwiderhandeln, werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können beide Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Schärding und der Gemeindeämter des politischen Bezirkes Schärding zu verlautbaren. Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Schärding, das ist der 20. Juli 2015, in Kraft und mit dem Ablauf des 31. Oktober 2015 außer Kraft.

